

EIN RATHAUS FÜR MEISSENHEIM

Deutschlands futuristischstes Rathaus steht in Meißenheim. Aber da natürlich auch die inneren Werte zählen, werfen wir mal einen Blick hinein



Hell und freundlich

In allen drei Geschossen haben die Planer auf helle Farben gesetzt. Die elegante Theke im Bürgerbüro (links oben) ist aus USM-Haller-Elementen zusammengesetzt und damit so flexibel wie funktional und zeitlos.

Im zweiten Obergeschoss dient das ehemalige Chefbüro heute dem Standesamt als Raum für Hochzeiten sowie als Pausenraum für die Mitarbeiter. Von der Dachterrasse davor hat man einen fantastischen Blick auf Meißenheims Umgebung. Ein beliebtes Plätzchen, um den Bund der Ehe zu feiern (Bild rechts unten)



Futuristisch wirkt das Gebäude am Rand von Meißenheim. Die Menschen hier haben die schwebende Stahlfachwerk-Konstruktion schon vor Jahren zum Ufo erklärt und die Immobilie in ihr Herz geschlossen. Seit April 2017 arbeitet hier nun Bürgermeister Alexander Schröder mit seinen Mitarbeitern. Denn aus dem ehemaligen Firmensitz wurde erst die perfekte Kulisse für den Tatort „HAL“ vom SWR, jetzt hat hier das Rathaus für die Bürger von Meißenheim und Kürzell seinen Sitz – natürlich mit neuer Einrichtung. Hinein also ins Erdgeschoss. Das rundum verglaste Foyer ist hell und freundlich. Granitfliesen, weiße Wände und ein weißer

Empfangstresen heißen die Besucher willkommen. Die meisten Anliegen lassen sich gleich hier im Bürgerbüro erledigen. Über den Aufzug oder eine gläserne Treppe gelangt man in das erste Obergeschoss. Der knapp 50 Meter lange, abgerundete Quader hat breite, großflächige Fenster. Dass sie nicht bis zum Boden gehen, freut die Mitarbeiter. Denn wer mal die Schuhe bei der Arbeit auszieht, wird nicht direkt ertappt. Die meisten der 14 Mitarbeiter haben hier ihre neuen Büros. „Im linken Teil des Geschosses sind Bau- und Rechnungsamt, Kasse, Personal- und Grundbuchamt sowie die Technischen Mitarbeiter untergebracht“, erzählt Max Schnebel, Technischer Leiter des Rathauses.

Die Grossmann Architekten hatten die Aufgabe, diese Büros umzugestalten und einzurichten. Die ursprünglich orthogonal verlaufenden Glaswände zum Flur hin, wurden zum Teil neu und organisch angeordnet. Das gibt ein besseres Raumgefühl. Einige Büros haben einen neuen Teppichboden bekommen. Wo regerer Publikumsverkehr herrscht, fiel die Wahl auf einen Industrieparkettboden in Eiche. Passend dazu sind die Möbel aus Holz oder in schlichtem Weiß gehalten. Auch der 120 Quadratmeter große Sitzungssaal hat ein Facelift bekommen (rechte Seite, 1. OG). Unter anderem dürfen sich die Gemeinderäte über neue, bequeme Stühle freuen. >

@Tatortfans aufgepasst

› **Meißenheimer Rathaus beim Tatort „HAL“**
Eine zentrale Rolle hat das neue Meißenheimer Rathaus beim Stuttgarter Tatort „HAL“ gespielt. Die Kommissare Thorsten Lannert und Sebastian Bootz ermitteln rund um den Mord an Elena Stemmler. Am 1. August 2017 wird „HAL“ um 00:35 Uhr im Ersten wiederholt.



Blick nach oben

Die Treppenstufen aus Milchglas schimmern besonders hübsch im Sonnenlicht. Genau so charmant ist das Lichtkonzept: Der Aufzug ist mit LED-Streifen ausgestattet – ebenso die Lampen, die daneben angebracht sind. Sieht am Abend besonders schön aus!

- › In der obersten Etage haben Bürgermeister, Sekretariat und Hauptamtsleiter Hartmut Schröder ihre neuen Büros. Neben gibt es noch einen Sozialraum und das Trauzimmer. Nach drei Seiten offen, genießt man hier einen fantastischen Blick über Meißenheim. Für den Empfang nach der Trauung mitgenutzt werden darf auch gern die riesige Dachterrasse, die vom Trauzimmer aus zugänglich ist. „Wir haben hier schon die ersten Paare verheiratet und sie waren begeistert“, sagt Hauptamtsleiter Hartmut Schröder.

Der Umzug vom alten ins neue Gebäude lief reibungslos, wie auch die Zusammenarbeit zwischen den Architekten und der Verwaltung, insbesondere mit Bürgermeister Alexander Schröder. Ein Projekt, das nun in den letzten Zügen steckt, denn hinter dem neuen Meißenheimer Rathaus stellt Ackermann Metallbau gerade die neu hinzugekommene Fluchttreppe fertig. Schlank, elegant und futuristisch soll der kleine Turm im Notfall Leben retten. Damit hat das Ufo wohl seinen Anker erhalten – abheben kann es nun bestimmt nicht mehr! ▣

*Treppen aller Art, Vordächer, Balkone, Geländer,
Einfriedungen, Carports, Maschinenbau, Schweißkonstruktionen,
Edelstahlverarbeitung Beratung & Konstruktion,
Komplettfertigung, Laserarbeiten*



INNOVATION. PRÄZISION. PERFEKTION

Problemorientierte technische Beratung, fachliches Know-how, individuelle Kundenbetreuung und höchste Qualität sind für uns die Basis partnerschaftlicher Zusammenarbeit.